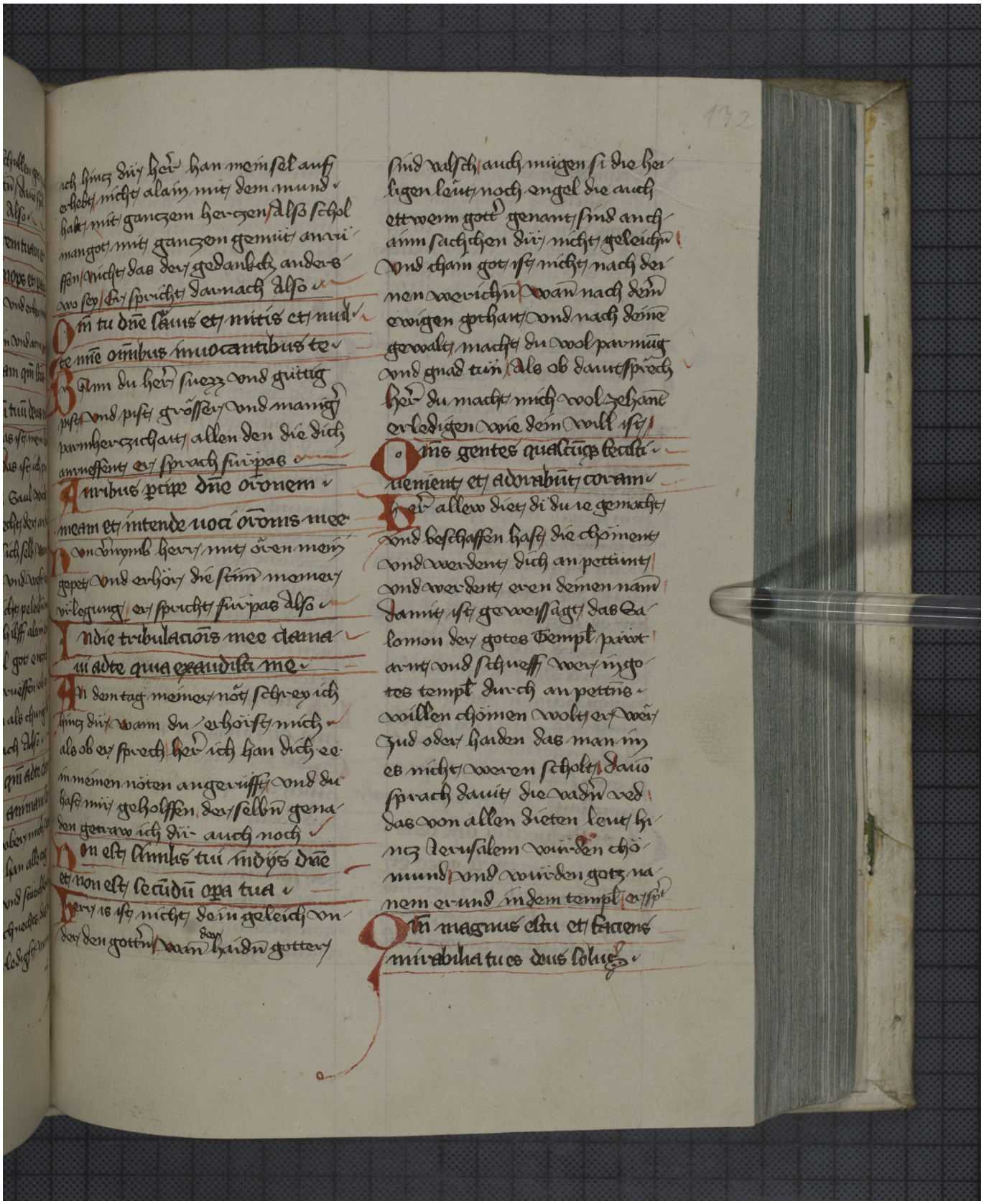
manuscript
15. Jh.
Seite 172r
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=29296
Copyright: Altenburg, Benediktinerstift



ich hinz dir her han mein sel auf
erhebt/ nicht alain mit dem mund
hab/ mit ganczem hertzen/ als schol
man got/ mit ganczem gemüt/ anrü
ffen/ nicht das der gedanck anders
wo sey/ der spricht/ darnach also
Quia tu dne suauis et mitis et mul
te mie omnibus inuocantibus te
Wann du her/ suezz/ und gütig
pist/ und pist grosser/ und manig
parmherczichait/ allen den die dich
anruffent/ er sprach fürpas
Auribus percipe dne oronem
meam et intende voci oronis mee
Vnd dringmb her/ mit oren mein
gepet/ und erhör/ die stim meiner
vilegung/ er spricht fürpas also
In die tribulacois mee clama
ui ad te quia exaudisti me
In dem tag meiner nöt/ schrey ich
hinz dir/ wann du erhörst mich
als ob er sprech her ich han dich ee
in meinen nöten angerüfft/ und du
hast mir geholffen/ derselbn gena
den gerawe ich dir auch noch
Non est similis tui in dis dne
et non est secundum opa tua
Herr is ist nicht dein geleich un
der den gotten/ wann der hab gotter/
sind valsch/ auch mügen si die her
ligen leut/ noch engel die auch
ettwerm got genant/ sind auch
ainn sachchen dir/ nicht geleich
und tham got/ ist nicht nach der
nen werichn/ wann nach dem
ewigen gothart/ und nach deine
gewalt/ macht du wol parmüg
und gnad tün/ als ob daut sprech
her du macht mich wol zehant
erledigen wie dem wall ist/
Omnis gentes quecunq; fecisti
uenient et adorabunt coram
Her allew diet/ di du ie gemacht/
und besthaffen hast/ die chomen/
und werdent/ dich an pettunt/
und werdent/ eren deinen nam
damit ist geweissagt/ das Sa
lomon der gotes Templ pawt
ant/ und schuff/ wer in got
tes templ durch an pettens
willen chomen wolt/ er wär
gud oder haiden das man im
es nicht waren scholt/ dauid
sprach damit/ die vadn red
das von allen dieten leut hi
nz Jerusalem würden chö
mund/ und würden gotz na
nem er und in dem templ er spr
Quia magnus es tu et faciens
mirabilia tu es deus solus